



© die superpixel

NLF-Newsletter #5

Das Netzwerk Leipziger Freiheit wird wieder für zwei Jahre (2025/26) durch die Stadt Leipzig mit Mitteln aus dem Wohnungspolitischen Konzept für Netzwerkarbeit und Beratung gefördert.

Der fünfte NLF-Newsletter informiert über Aktuelles rund um kooperative Wohn- und Bauprojekte und berichtet u.a. über den Stand zum aktuell laufenden Interessensbekundungsverfahren Kultureturmstraße.

Termine und Veranstaltungen

15.07. | 17 - 18.30 Uhr

Online-Seminar "Gruppenbildung"

Veranstalter: Dezentrale Sachsen

Ort: online

Bei Interesse melden Sie sich gerne bis zum 14. Juli 2025 [hier](#) an, wir freuen uns!

13.08. | 17 - 19 Uhr

Offene Beratung "Besichtigung gemeinschaftlicher Wohnungstypen/Grundrisse im Bau" zum IBV Kultureturmstraße

Veranstalter: NLF + HWR e.V.

Ort: Wolfgang-Heinze-Straße 29, 04277 Leipzig

Bei Interesse melden Sie sich gerne unter post@hwr-leipzig.org an, wir freuen uns!

20.08. | 16 Uhr

Wohnprojekte im Dialog - "Gut durch die Bauphase"

Veranstalter: Dezentrale

Ort: online

Bei Interesse melden Sie sich gerne [hier](#) an, wir freuen uns!

Wissenswertes

Folgende Themenschwerpunkte werden wir mit diesem Newsletter aufgreifen und vertiefen:

Bau- und Wohnprojekte auch zukünftig ermöglichen

- Stand zum Interessensbekundungsverfahren Kuhlurmstraße

Mietergemeinschaften beim Kauf „ihres“ Hauses unterstützen

- Unterstützung durch FRL „Gebäudeerwerb durch Mietergemeinschaften“

Neues von der Baustelle

- Projektvorstellung: Inklusives Wohnprojekt Russenstraße
- Sachsenleben: Grundsteinlegung beim kooperativen Projekt der WohnAlternative 50Plus
- [A]nders Wohnen eröffnet feierlich neuen Weg in der Endersstraße
- Grundsteinlegung beim genossenschaftlichen Wohnprojekt LEIKA in Leipzig-Connewitz

Ausblick

Wir hoffen, wir können einige Anregungen geben und Interessantes berichten!

Viele Grüße

Das Team der Koordinierungsstelle Netzwerk Leipziger Freiheit

Tanja Korzer, Jan Schaaf

Folgen Sie uns auch auf [LinkedIn](#)



© Foto: Anja Popovic; Workshop am 12.06.2025 zum Interessensbekundungsverfahren Kuhlurmstraße

Bau- und Wohnprojekte auch zukünftig ermöglichen

>> Start zum Interessensbekundungsverfahren Kuhlurmstraße <<

Am 12.06.25 trafen sich rund 40 Interessierte im Theater der Jungen Welt zum 3. Workshop im Rahmen des Interessensbekundungsverfahrens Kuhlurmstraße. An verschiedenen Tischen gab es die Möglichkeit, sich u.a. zu vernetzen, sich zu Träger- und Rechtsformen beraten zu lassen oder Fragen zur möglichen Bebauung und zum Nutzungsmix sowie zur Projektfinanzierung zu stellen.

In einer Vorstellungsrunde zeigte sich die Vielfalt der Ideen und Visionen für einen zukünftigen Neubau an der Kuhlurmstraße. Zentrale Stichworte waren Mehrgenerationenwohnen, Inklusion und viel Raum für Gemeinschaft, ob im gemeinsamen Garten, in einer Werkstatt oder auch durch die Gestaltung der Wohnbereiche

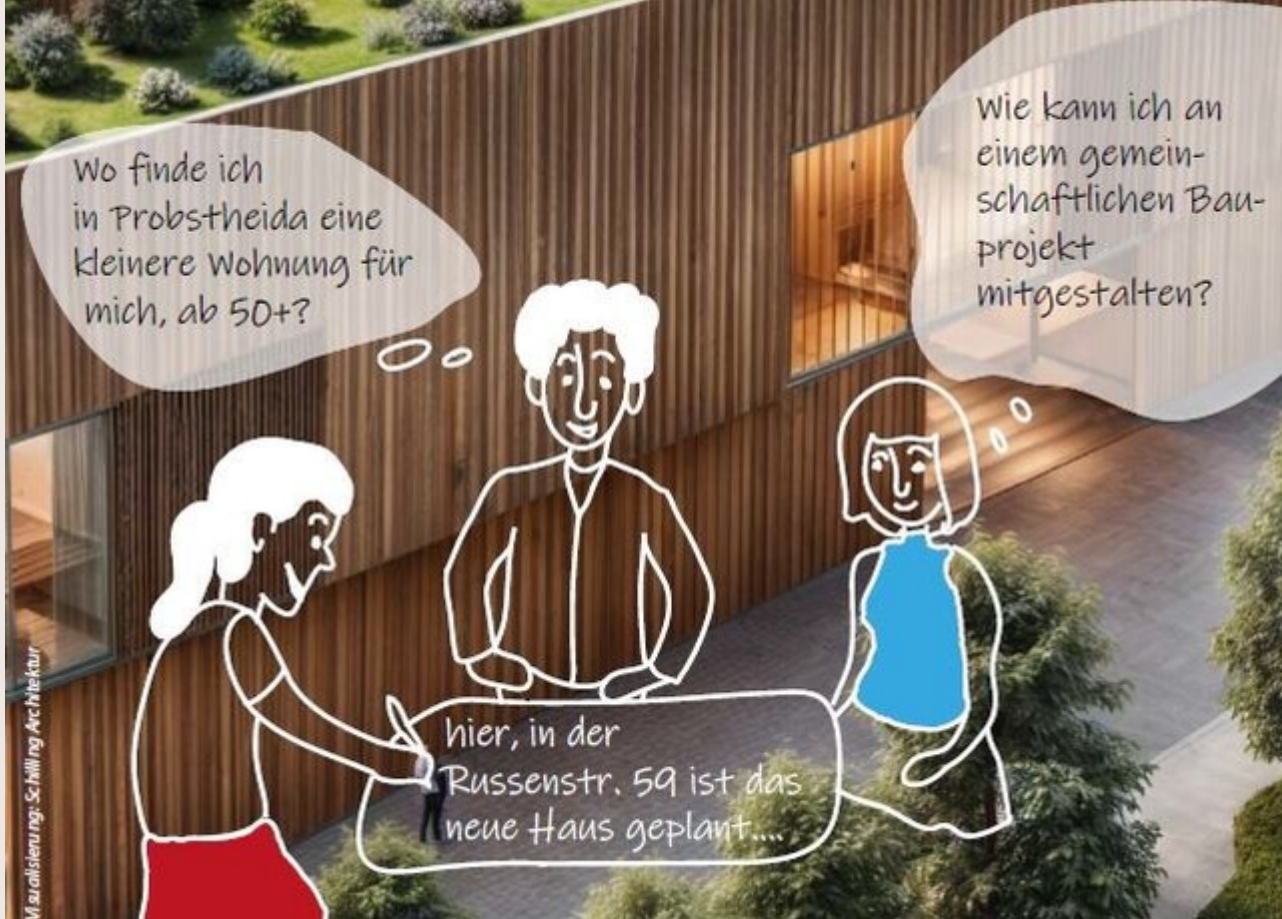
Bis zum Beginn der Bewerbungsphase am 08. September 2025 gibt es am 13.08.25 ab 17 Uhr eine weitere Möglichkeit sich zu treffen. Diesmal im Zusammenhang mit der Besichtigung eines Leipziger Wohnprojektes im Bau, der Leika in der Wolfgang-Heinze-Str. 29.

Weitere Informationen zum Verfahren sind auf der [Homepage](#) des NLF zu finden.

Mietergemeinschaften beim Kauf "ihres" Hauses unterstützen

>> Unterstützung durch Förderrichtlinie (FRL) "Gebäudeerwerb durch Mietergemeinschaften" <<

In der ersten Hälfte des Jahres wurden die Mieter/-innen beim Ankauf der GSS 17 durch eine Förderung aus der FRL der Stadt Leipzig „Gebäudeerwerb durch Mietergemeinschaften“ für drei Wohnungen unterstützt (Auszahlung steht derzeit unter Haushaltsvorbehalt). Die Mieter/-innengemeinschaft ist Mitglied der SoWo eG Leipzig.



© Eigene Darstellung, Visualisierung Schilling Architektur

Neues von der Baustelle

>> Projektvorstellung: Inklusives Wohnprojekt Russenstraße <<

Das Netzwerk Leipziger Freiheit berät mit Gordon Tannhäuser (Konzeptberater) aktuell ein inklusives Wohnprojekt, welches in der Russenstraße auf einem kirchlichen Grundstück in Erbbaupacht entstehen kann.

Das Projekt nimmt in verschiedener Hinsicht einen Modellstatus ein. Einerseits ist geplant, Wohnraum für verschiedene Zielgruppen zu bauen – für junge Erwachsene (z. B. Azubis), Menschen mit Behinderung und für Menschen 50+. Andererseits soll im Erdgeschoss eine Gemeinschaftsfläche entstehen, die ein Treffpunkt für die unterschiedlichen Bewohner/-innen sowie die Kirchengemeinde sein kann und sich gleichzeitig in die Nachbarschaft öffnet. Darüber hinaus könnten medizinische Dienstleistungen (wie eine Physiotherapie) und/ oder eine Arztpraxis Räume im Haus mieten.

In den kommenden Wochen finden regelmäßige Gruppentreffen statt. Ziel ist es, das Projekt und die Baugemeinschaft am 28. September 2025 auf dem Kirchfest der Gemeinde Probstheida, Störmthal, Güldengossa und Wachau zu präsentieren. Bis dahin ist viel zu klären, aber auch die Gestaltungsmöglichkeiten sind vielfältig. Wer Lust hat, in das Projekt einzusteigen kann sich gern jederzeit bei Tanja Korzer vom Netzwerk Leipziger Freiheit unter korzer@netzwerk-leipziger-freiheit.de melden.

Unterstützt und mitentwickelt wird das Projekt von: DenkmalSozial gGmbH, Schilling Architektur, inab – Ausbildungs- und Beschäftigungsgesellschaft des bfw mbH, Innovatives Netzwerk Wohnen mit Behinderung, Ev.-Luth. Kirchengemeinde Probstheida-Störmthal-Güldengossa-Wachau und Sachsenleben e.V.

>> Saxenleben: Grundsteinlegung beim kooperativen Projekt der WohnAlternative 50plus <<

Die Baugemeinschaft „Saxenleben“ erhielt 2023 in einem Konzeptverfahren der Stadt Leipzig den Zuschlag für das Grundstück Breitschuhstraße 28-30. Nach einigen Höhen und Tiefen ist es nun so weit.

Am 06.06.25 konnte der Grundstein des nunmehr vierten gemeinschaftlichen Neubauprojektes, welches im Rahmen eines kommunalen Konzeptverfahrens 2021 in Leipzig den Zuschlag erhalten hatte, gelegt werden. Gemeinsam mit dem gemeinnützigen Verein SaxenLeben e.V. und der DENKMALSOZIAL gGmbH schafft die Baugemeinschaft WohnAlternative 50plus GmbH ein neues Zuhause für Menschen ab 50. Das Engagement aller Beteiligten war spürbar und man konnte sich schon vorstellen, wie im Begegnungsraum im Erdgeschoss ab dem kommenden Frühjahr zusammen gekocht, Sport gemacht oder einfach nur geschwätzt wird. Gleichzeitig wurde deutlich, dass sich die wachsende Baugemeinschaften-Community unterstützt - Mitglieder der Projekte HolzBrauSüd und Haus im Fluss waren auch dabei. So wird sichtbar, was das Unterstützungsangebot der Stadt Leipzig für gemeinschaftliche Wohnprojekte bewirken kann.

Zudem zeigt eine neue Webseite wie das Leben in Gemeinschaft wächst, welche sozialen Projekte geplant sind und was es Neues gibt. [Hier](#) geht es zur Webseite.



© Foto: Tanja Korzer; Grundsteinlegung Saxenleben

>> [A]nders Wohnen eröffnet feierlich neuen Weg in der Endersstraße <<

Das Mehrgenerationenhaus [A]nders Wohnen in der Endersstraße 31a hat am 12.06.2025 gemeinsam mit Nachbar*innen einen besonderen Meilenstein gefeiert: die feierliche Eröffnung des neuen Weges zwischen der Endersstraße und dem Kanal.

Bereits bei der Auslobung des städtebaulichen Wettbewerbs der Stadt Leipzig wurde der Wunsch nach einer fußläufigen Verbindung zwischen Straße und Wasser geäußert – nun ist dieser Wunsch Wirklichkeit geworden. Mit Kaffee, Kuchen, einem Waffelstand und einer Rede, die die Höhen und Tiefen des lösungsorientierten Planungsprozesses beleuchtete, wurde die Eröffnung gebührend gefeiert.

Der symbolische Schnitt durch das rote Band markierte den offiziellen Start – begleitet von Applaus, Musik und einem kleinen Tanz in den neuen Weg hinein. Ein gelungenes Beispiel dafür, wie nachbarschaftliches Engagement, Stadtplanung und gemeinschaftliches Wohnen Hand in Hand gehen können.



© Foto: Anja Popovic; Feier zur Eröffnung des neuen Weges in der Endersstraße

© Foto: Anja Popovic; Grundsteinlegung LEIKA

>> Grundsteinlegung beim genossenschaftlichen Wohnprojekt LEIKA in Leipzig-Connewitz <<

Am 01.07.2025, wurde mit der Grundsteinlegung für das genossenschaftliche Wohnprojekt in der Wolfgang-Heinze-Str. 29 ein bedeutender Meilenstein für das LEIKA-Projekt erreicht. Nachdem eine Vertreterin der Baugemeinschaft sehr anschaulich die lange Vorlaufzeit und den Anspruch des Wohnprojektes umriss, machte Thomas Dienberg, Leipziger Baubürgermeister, die Bedeutung dieser Wohnprojekte für die Vielfalt und Nachhaltigkeit des Wohnungsangebotes in Leipzig deutlich. Jury Kutter vom Büro Libero Architekten zeigte auf, welche Herausforderungen bereits gemeistert wurden und welche im weiteren Bauprozess noch anstehen. Danach wurde eine Zeitkapsel im Fundament versenkt – ein symbolischer Blick in die Zukunft und ein Zeichen für den Aufbruch. Im Anschluss wurde mit einem Glas Sekt auf den erfolgreichen Baustart angestoßen. Ein Moment des Zusammenkommens, des Ausblicks und der Vorfreude auf das, was entsteht.

Weitere Infos zur Unterstützung der LEIKA sind [hier](#) zu finden.

Ausblick

Für den Herbst 2025 plant das Netzwerk Leipziger Freiheit eine Veranstaltung zum Thema: „Etablierung eines neuen Gemeinwohlorientierten Wohnungsmarktakeurs für Leipzig“. Weitere Informationen werden auf der [Homepage](#) des NLF veröffentlicht.

Tanja Korzer

Koordinierungsstelle Netzwerk Leipziger Freiheit



Netzwerk Leipziger Freiheit, Leibnitzstraße 15, 04105 Leipzig
info@netzwerk-leipziger-freiheit.de, 0341 9749399
(Telefonische Sprechzeiten Mo – Do, 13 – 17 Uhr)
Besuchen Sie uns gerne auf unserer [Homepage](#) oder auf [LinkedIn](#)

Copyright 2025

[Webansicht / Webview](#)

[Abmelden / Unsubscribe](#)